

PRESSEMELDUNG



Lukas Becker: Vom Azubi zum Rathauschef

Deutschlands jüngster hauptamtlicher Bürgermeister
kommt zukünftig aus Hessen

Berlin, 11. Oktober 2023

Der inoffizielle Titel „Deutschlands jüngster Bürgermeister“ geht nach Hessen. Am 8. Oktober 2023 wählten die Bürger*innen der Gemeinde Lautertal im hessischen Vogelsbergkreis Lukas Becker einen Tag nach seinem 26. Geburtstag zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister. Er gewann die Wahl in der 2.300-Einwohner-Gemeinde mit 60,1 Prozent der Stimmen gegen den 58-jährigen Amtsinhaber Dieter Schäfer. Die Wahlbeteiligung lag bei 78,8 Prozent. *„Mit so einem deutlichen Ergebnis hätte ich nicht gerechnet. Das ist ein klarer Auftrag für die Zukunft“* so Wahlsieger Becker. Der junge Sozialdemokrat wurde im Wahlkampf neben der SPD auch von der UBG Lautertal unterstützt, während der parteilose Schäfer mit Unterstützung der CDU antrat.

Einer der jüngsten war Becker schon häufiger. Schon im Alter von 18 Jahren wurde er 2016 Mitglied der Gemeindevertretung in seinem Heimatort Gemünden (Felda), mit 20 Vorsitzender des dortigen SPD-Ortsvereins.

Besonders pikant: Als Lukas Becker im Frühjahr seinen Hut in den Ring warf, war Bürgermeister Dieter Schäfer noch sein Chef, denn Becker absolvierte seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Lautertaler Gemeindeverwaltung. Inzwischen hat er seine Prüfungen bestanden. Bis zur Amtseinführung des Wahlsiegers wird es aber noch ein wenig dauern. Schäfers Amtszeit geht noch bis zum 30. Juni 2024. Bis dahin wird der designierte Bürgermeister weiterhin im Rathaus seine Arbeit verrichten. Zeit für eine gründliche Einarbeitung. Ein Wahlversprechen will Becker aber schon vorher einlösen: Seinen Umzug in die Gemeinde Lautertal.

Glückwünsche

Lukas Becker löst Philipp Eichler (* August 1997) als jüngsten Rathauschef der Republik ab, der im Juni 2022 im Alter von 24 Jahren und 10 Monaten zum Bürgermeister von Rothenburg/Oberlausitz in Sachsen gewählt wurde. *„Herzliche Glückwünsche aus dem*

Herzen Europas. Ich wünsche Lukas für sein Amt viel Energie, Gelassenheit und richtige Entscheidungen." freut sich Eichler für seinen „Nachfolger“.

Michael Salomo, Oberbürgermeister von Heidenheim an der Brenz und Sprecher des parteiübergreifenden Netzwerk Junge Bürgermeisterinnen – sowie bei seiner ersten Wahl 2014 mit damals 25 Jahren selbst jüngster Bürgermeister in Deutschland – sieht einen Trend: *„Seit der Gründung des Netzwerks 2019 ist zu beobachten, dass junge Menschen immer häufiger aktiv für ihre Kommune Verantwortung übernehmen und die Zukunft gestalten wollen“.* Dazu merkt Becker an: *„Nur wenn man den jungen Menschen eine Chance gibt, Verantwortung zu übernehmen, können diese Erfahrungen sammeln. Und warum sollte nicht die Generation, die die Zukunft einer Kommune ist, auch die Verantwortung für die Gestaltung dieser Zukunft übernehmen?“*

Die jüngsten Bürgermeister*innen der letzten Jahre

Hauptamtlich:

Als **Michael Adam** (*1985) am 1. Mai 2008 das Amt als Bürgermeister der Gemeinde Bodenmais im Bayerischen Wald antrat, war er mit 23 Jahren der jüngste Bürgermeister Deutschlands. 2012 wurde **Tobias Ehrlicher** von den Bürgern von Bad Rodach in Franken im Alter von 25 Jahren ins Amt gewählt, ebenso wie der gleichaltrige **Stefan Rottmann** (beide *1986) in der Gemeinde Schonungen im Landkreis Schweinfurt. 2014 löste **Michael Salomo** (*1988) die beiden ab, als er mit 25 Jahren hauptamtlicher Bürgermeister von Haßmersheim im Neckar-Odenwald Kreis wurde. Am 6. Mai 2015 wurde **Philipp Wesemann** (*1989) Bürgermeister in Forst (Spree-Neiße) und mit 25 Jahren der jüngste hauptamtliche Bürgermeister in Deutschland. Der Titel ging nur 14 Tage später zurück nach Baden-Württemberg an den fünf Monate jüngeren **Marian Schreier** (*1990) Rathauschef in Tengen (Landkreis Konstanz). Im Januar 2018 war dann Hessen an der Reihe. Dort wurde **Julian Schweitzer** (*1992) mit 25 Jahren Bürgermeister in Bad Endbach (Landkreis Marburg-Biedenkopf).

Bei der bayerischen Kommunalwahl im März 2020 wurde **Christian Keck** (*1995) in Rohrbach an der Ilm (Landkreis Pfaffenhofen) zum Bürgermeister gewählt. Seit dem 1. November 2021 war **Henning Evers** (*1996) als Bürgermeister der Samtgemeinde Hankensbüttel der jüngste hauptamtliche Bürgermeister in Deutschland, bis er im Februar 2022 von **Lucas Halle** „abgelöst“ wurde, der bei seiner Wahl im brandenburgischen Zehdenick 24 Jahre und 8 Monate alt war. Im Juni 2022 ging der Titel nach Sachsen an Philipp Eichler, Bürgermeister von Rothenburg/Oberlausitz.

Im Ehrenamt:

Carsten Guhr (*1979) war nach seiner Wahl im sächsischen Oberlichtenau (Landkreis Bautzen) im Jahre 2002 mit 22 Jahren der jüngste ehrenamtliche Bürgermeister Deutschlands. Jüngster ehrenamtlicher Bürgermeister war auch lange Zeit **Dennis Maxeiner** (*1986). Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats in Dahlheim (RLP) im August 2009 stellte er sich zur

Wahl des Ortsbürgermeisters und wurde eine Woche nach seinem 23. Geburtstag gewählt. Seit 2014 ist **Michael Bergrab** (*1992) erster Bürgermeister Gemeinde Lisberg im Landkreis Bamberg. Gerade einmal 22 Jahre war er alt, als er dieses Amt antrat. Seit März 2020 ist **Kristan von Waldenfels** (*2000) Jüngster ehrenamtlicher Bürgermeister Deutschlands, als er im Alter von 19 Jahren zum Bürgermeister in Lichtenberg im Landkreis Hof gewählt wurde.

Die „frühen Jahre“ – eine Auswahl:

- 1903 wurde Rudolf Beyendorff (*Oktober 1876) in der Stadt Kösen im preußischen Regierungsbezirk Merseburg zum damals jüngster Bürgermeister Deutschlands gewählt.
- 1919 mit 26 Jahren wurde Heinrich Ritzel (*1893) in Michelstadt (Odenwaldkreis) zum damals jüngster Bürgermeister Deutschlands.
- Paul Zimmermann (*1900) wurde 1923 im Alter von 23 Jahren in Mengerlinghausen (Hessen) jüngster Bürgermeister Deutschlands.
- Herbert Krämer (*1931) war seit Anfang der 1960er Jahre Bürgermeister Freudenbergs (Sauerland). Damals galt er als jüngster Bürgermeister Deutschlands.
- Herbert Schmalstieg trat am 26. Januar 1972 im Alter von 28 Jahren erstmals den Posten des ehrenamtlichen Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Hannover an. Bei seiner Wahl war er der jüngste Oberbürgermeister einer bundesdeutschen Großstadt.

Über das Netzwerk

Im September 2019 wurde in Bad Soden-Salmünster das Netzwerk Junge Bürgermeister*innen als eigenständiges Netzwerk unter dem Dach des Innovators Club, der kommunalen Ideenschmiede des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, als loser Verband aus der Taufe gehoben. Unter „Junge Bürgermeister*innen“ verstehen wir alle, die bei ihrer letzten Wahl jünger als 40 Jahre alt waren. Um die Arbeit des stark wachsenden Neuwerks weiter zu professionalisieren, erfolgte im Juni 2022 in Berlin die Gründung eines Vereins. Inzwischen umfasst der Verteiler über 800 junge Bürgermeister*innen aus ganz Deutschland. Diese verbindet oft eine andere, junge Sicht auf die kommunalen Dinge.

Ansprechpartner für die Presse:

Henning Witzel, Verbandsgeschäftsführer

Netzwerk Junge Bürgermeister*innen der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Tel.: 030 7407 316-36 | Mobil: 0151 1802 4455

netzwerk@junge-buergermeisterInnen.de

www.junge-buergermeisterInnen.de